

**Preisträger 2014**

**Wirtschaftspreis:**  
 Firma Woschitz  
 ZT GmbH

**Kunstpreis:**  
 Fria Elfen-Frenken

**Geisteswissenschaftspreis:**  
 Agnes Höld

**Literarischer Preis:**  
 Beatrice Simonsen

**Sozialpreis:**  
 Verein Rosarium  
 KUGA

**Wissenschaftspreis:**  
 Dr. Peter Klaus Birner

**Sozialpreis:**  
 Soziale Initiative Ol-

Michael Frank  
 Florian Mesaros



Künstlerrunde. Fria Elfen-Frenken aus Breitenbrunn wurde für ihre „Zarte Bildsprache“ gewürdigt. „Fria Elfen-Frenken ist eine der herausragenden Künstlerpersönlichkeiten des Burgenlandes und eine Grenzgängerin zwischen den Sparten“, hieß es in der Laudatio. Zum Gratulieren kamen viel Freunde und Bekannte.

Michael Frank (2002)  
 Stadt ist zwölfmal  
 Staatsmeister. Bei Staatsmeis-  
 er konnte er sich auch  
 Platz 2 und 3 platzieren.  
 kam er mit seinen Eltern  
 und Christian Frank.

# Fünfmal Kery-Preis

**Burgenlandstiftung** | Gleich fünf Personen aus dem Bezirk wurden mit dem Theodor Kery-Preis ausgezeichnet.



**BEZIRK EISENSTADT** | Kürzlich überreichte Landeshauptmann Hans Niessl gemeinsam mit Stiftungs-Präsident Michael Gerbavsits die Preise des Theodor Kery-Preis 2014. „Die Preisträger haben sich großartige Verdienste um das Land Burgenland und seine Menschen erworben, wofür ich ihnen Dank, Respekt und Anerkennung aussprechen möchte“, erklärte Niessl im Rahmen der Preisverleihung auf Burg Lockenhaus. „Sie spiegeln in ihrer Vielfalt das neue und moderne, auch das menschliche Burgenland wider.“ Auch für Stiftungs-Präsidenten Michael

Gerbavsits ist die Melange an anspruchsvollen und bereichernden Projekten anerkannt: „Man sieht, dass Wert nicht nur auf Geschichte und Tradition, sondern auch auf Innovation und Zukunft gelegt wird. In den Bereichen Kultur, Kunst, Soziales, Naturwissenschaften, Geisteswissenschaften, Literatur und Sport haben wir herausragende Persönlichkeiten.“ Die „Burgenlandstiftung - Theodor Kery“ besteht seit 38 Jahren. Sie vergibt Preise für besondere Leistungen im Interesse des Burgenlandes und der Menschen, die hier leben.



Geisteswissenschaft. Agnes Höld aus Oslip erhielt für ihre Arbeit „Das lange Jahrzehnt des Davy“. Michael Gerbavsits, Hans Niessl und Präsident Helmut Reiter gratulierten.



Richard Woschitz wurde für „Innovative Kompetenz“ gewürdigt. „Darunter verstehen wir Wissen und Erfahrung mit neuen Ideen zu fortschrittlichem Bauwesen zu vereinen“, erklärt Woschitz.



Literarische Landkarte des Burgenlandes. Beatrice Simonsen aus Siegendorf wurde für das Werk „Grenzräume – eine literarische Spurensuche im Burgenland“ geehrt. *Alle Fotos: Michaela Grabner*